



Gemeinde: Burladingen
Gemarkung: Ringingen
Kreis: Zollernalbkreis

I. Verfahrensvermerke:

1. Aufstellungsbeschluss gem. § 2 I BauGB beschlossen am: 15.03.2001
2. Zustimmung zum Entwurf am: 15.03.2001
3. Ortsübliche Bekanntmachung durch Mitteilungsblatt und Beteiligung der Bürger am: 29.03.2001
4. Beteiligung der TÖB am: 22.03.2001
5. Beratung und Beschlussfassung über die Bedenken und Anregungen am 26.07.2001
6. öffentliche Auslegung des Bebauungsplanes vom bis 27.09.2001
29.10.2001
7. Benachrichtigung der Träger öffentlicher Belange von der Auslegung am 11.09.2001
8. Behandlung der eingegangenen Anregungen Als Satzung gem. § 10 BauGB beschlossen am 24.01.2002

Der textliche und zeichnerische Inhalt dieses Bebauungsplanes stimmen mit dem Satzungsbeschluss des Gemeinderates der Stadt Burladingen vom 24.01.2002 überein.

Ausgefertigt:
Burladingen, den 20.02.2002

[Signature]
Harry Ebert
Bürgermeister



In Kraft getreten gem. § 12 BauGB durch öffentliche Bekanntmachung im: Amtsblatt am: **28.1.2002.**

Bestätigung der vorstehenden Verfahrensvermerke

Burladingen, den **1.3.2002**

[Signature]
Harry Ebert
Bürgermeister



STADT BURLADINGEN

Gemarkung Ringingen

Bebauungsplan Weiler

Maßstab 1:1000

Gefertigt:
Stadtbauamt Burladingen am 04.12.2000

ZEICHENERKLÄRUNG:

- SO Art der baulichen Nutzung (§ 9 Abs. 1 BauGB und §§ 1-15 BauNVO)
- SO Sondergebiet für Sport- und Vereisanlagen gem. § 11 Abs. 2 BauNVO
- Maß Maß der baulichen Nutzung (§ 9 Abs. 1 Nr. 1 BauGB und §§ 16-21a Bau NVO)
- I Zahl der Vollgeschosse
- Bauweise (§ 9 Abs. 1 Nr. 2 BauGB und § 22 BauNVO)
- o offene Bauweise gem. § 22 Abs. 2 BauNVO
- Grenze des räumlichen Geltungsbereiches (§ 9 Abs. 7 BauGB)
- — Geltungsbereichsgrenze des Bebauungsplanes
- Baugestaltung (§ 73 LBO)
- 22 - 42 ° Dachneigung
- SD / WD Satteldach/ Walmdach
- Zeichenerklärung der Plangrundlage
- — ● bestehende Grundstücksgrenze
- ⊕ Umgrenzung von Flächen für die Erhaltung von sonstigen Bepflanzungen